

V e r z e i c h n i ß
der ausschließenden Privilegien.

- Hr. *Abeking Louis*, auf seine Maschin-Kupferdruckwalzen zum Kattun-Drucken; auf 5 Jahre von 1821.
- *Abels Heinrich & Kohn*, von Nikolsburg, Tuch- und Leinwand zuzurichten; auf 15 Jahre vom August 1824.
- *Accante Carl Joh.*, in Mailand, Zucker zu raffiniren, auf 5 Jahre vom August 1824.
- *Aldini Johann von*, in Mailand, Marmor und andere Steine mittelst Wasserkraft zu schneiden; auf 5 Jahre vom November 1823.
- *Altlechner Lorenz*, auf dem Schottensfelde 222, auf Siegelbedachung; auf 5 Jahre vom Februar 1824.
- *Amadeo Hieronymus*, in Como, Leim aus Sebeinen und Abfällen des Kindes zu verfertigen; auf 5 Jahre vom Jänner 1823.
- *Angeli Anton*, und *Pfundmayer*, auf dem Breitenfelde 88, Metalldraht auf dem Weberstuhle zu weben; auf 5 Jahre vom März 1823; hat die Niederlage auf dem Kohlmarkte 278.
- *Angeli (d') Dom.*, in Triest, auf Einrichtung der Bäder; auf 5 Jahre vom Februar 1824.
- *Angiello Joseph*, in Venedig, auf vegetabilische Schokolade; auf 5 Jahre vom September 1824.
- *Appl Ignaz*, Weißgärber in Brünn, Maroquin aus Ziegenhäuten zu erzeugen; auf 10 Jahre von 1822.
- *Arlt Friedrich*, auf der Landstraße 326, auf Composition; auf 5 Jahre vom October 1824.
- *Ascher Wappenstein*, auf eine Controll-Maschine; auf 5 Jahre von 1821.
- *Auer Marcus*, in Böhmen, auf Reinigung der Schafswolle; auf 5 Jahre vom März 1824.

- Hr. *Bär Johann und Joseph Moser*, in der Bischofgasse 768; auf eine catoprische Beleuchtung mit Lampen; auf 5 Jahre vom August 1823.
- *Barbante Geschwister Felix und Judith* in Verona, auf Verbesserung des Luxus-Gebäckes; auf 6 Jahre von 1822.
- *Baroggi Quintin*, in Mailand, auf eine neue Papier-Fabrication; auf 5 Jahre vom April 1823.
- *Bassolino Philipp*, in Brescia, auf eine Maschine zum Schneiden der Farbhölzer; auf 5 Jahre vom August 1823.
- *Batisti Johann*, zu Gumpendorf 324, Seide roth zu färben; auf 5 Jahre vom April 1824.
- *Bauer Franz Ferd.*, zu Mariahilf 76, auf Verbesserung der Heizung mit erwärmter Luft; auf 3 Jahre vom April 1823.
- *Bauer Joseph*, zu Mariahilf 76, zur Erzeugung mit Wachs plattirter Unschlittkerzen, auf 5 Jahre von 1821; und auf Kaffee-Surrogat, auf 3 Jahre vom October 1823.
- *Bauer Jos. Vinc. (Junior)*, auf Punsch-Surrogat und Limonade aus Früchten; auf 5 Jahre vom Julius 1823.
- *Baufemer Johann*, auf seine Verbesserung der so genannten Jaquart-Maschine, auf der Wieden 215; auf 5 Jahre vom 22. April 1821.
- *Bayer Joh. Georg*, in Hermannstadt, aus Hasenhaar Filzstoffe und Hüte zu machen; auf 10 Jahre vom August 1823.
- *Beer Wilhelm*, in Görz, aus rohem Zucker sogleich verfeinerten Raffinade zu erzeugen; auf 10 Jahre von 1821.
- *Bellotti Paul*, in Mailand, auf Papiererzeugung; auf 5 Jahre vom Junius 1824.
- *Benkert Anton und Joseph Knezaurek*, Plankengasse 1063, auf eine neue Gattung Luftpresse, auf 5 Jahre vom October 1822; — ein zweytes auf elastische Bettstätten, auf 5 Jahre vom November 1822; — dann ein drittes auf eine neue Gattung Pippen, auf 2 Jahre vom März 1823.
- *Bernard Franz Mloys*, auf dem Schottenfelde Fuhrmannsgasse 462, auf quadrillirte Bauristafeln, auf 4 Jahre vom Jänner 1823; — ein zweytes auf eine Druck-Streich-Maschine, auf 4 Jahre vom Jänner 1824.
- *Berndorfer Anton*, auf eine Condensations-Dampf-Maschine; auf 10 Jahre von 1822.

- Fr. Bernhard Anton, auf der Wieden 242, auf die Erfindung untersättigten Räderwerkes nach neuer Art, auf 5 Jahre von 1821; — ein zweytes auf Verbesserung eines Dampfrohren-Apparates, auf 5 Jahre vom März 1823.
- Berthold August, zu Währing 90, auf gläserne Kaffebrenn-Maschinen, auf 5 Jahre vom November 1822; — ein zweytes auf einen Koch- und Reinigungs-Apparat; auf 5 Jahre vom August 1824.
- Bertini Joseph M., in Pavia, auf eine Entwässerungs-Maschine; auf 5 Jahre vom März 1823.
- Bertleff Michael Andreas, in der Alservorstadt 8, auf eine neue Vorrichtung für die Federkiele; auf 5 Jahre vom November 1823.
- Besozzi Ludwig, Uhrzeigermacher, auf der Laimgarbe an der Wien in der Pfarrgasse 59, auf Metall-Schreibfedern, auf 3 Jahre von 1822; — ein zweytes auf eine Gattung Uhrschlüssel aus geschlagenem Metalle, auf 1 Jahr vom May 1823.
- Besseny Franz, in Pressburg, derzeit auf der Wieden 274, auf Verbesserung der Saitenschrauben auf Violinen, Violoncelle ic., auf 5 Jahre von 1822; — ein zweytes auf Verbesserung der Suitarren, auf 2 Jahre vom Jänner 1823.
- Bettioni Nicolo, in Mailand, auf eine neue Druckpresse; auf 5 Jahre vom Junius 1824.
- Billaudet Alex., in Prag, auf Verbesserung im Destilliren des Branntweines; auf 5 Jahre vom November 1822.
- Billefort A. Ritter von, in der Weiburggasse 914, auf eine Dresch-Maschine; auf 4 Jahre vom September 1824.
- Biondel Michael, in Baden, auf Tabakröhre; auf 5 Jahre vom October 1823.
- Blaschke Ignaz, in Fulnek, Baumwolle zu bearbeiten; auf 3 Jahre vom September 1824.
- Blümel Johann, auf dem Schottenfelde 203, auf eine neue Gattung Shawls, auf 5 Jahre vom 5. October 1823; — ein zweytes auf eine neue Art Borduren einzusetzen, auf 5 Jahre vom Jänner 1824.
- Blumenfeld August, in Mailand, auf messingene und

- stählerne Kämme für Webereyen; auf 5 Jahre vom März 1823.
- Fr. Bodansky Leo, Getränke rein zu erzeugen; auf 6 Jahre vom May 1824.
- Boden Andreas, auf dem Schottenfelde 139, auf einen Branntwein-Apparat; auf 5 Jahre vom 10. Jänner 1824.
- Bodensteiner Joseph und Georg, in Inzersdorf, Leim aus Knochen zu erzeugen; auf 5 Jahre vom November 1822.
- Böhm Joseph, zu Mariahilf auf der Hauptstraße 77; auf Vorrichtung, die Blätter eines Musil-Stückes schnell umzuwenden, auf 5 Jahre vom Julius 1821; — ein zweytes auf Verschiebung der Claviatur, auf 5 Jahre vom März 1823.
- Bollinger Samuel, unter der protokollierten Firma, auf Verbesserung der Walzenmahlmühlen, auf 5 Jahre von 1822, siehe Seite 164; in der Leopoldstadt 540, nach Georg eben daselbst nächst der Franzens-Brücke im eigenen Hause 607.
- Bon Andreas, in Benedig, auf eine Maschine zum Auskolben des Türkischen Kornes; auf 5 Jahre vom 8. April 1823.
- Bozzoni Faustin, in Italien, auf eine Bohr-Maschine, das Heu zu untersuchen; auf 3 Jahre vom Junius 1823.
- Brachmann Samuel, im Wagnergäßchen, nächst der Fischerstiege 373, Tafelöl zu erzeugen; auf 5 Jahre vom September 1824.
- Brecht August von, in der Wollzeile 776, auf Verfertigung neuer Schuhgattungen; auf 5 Jahre von 1822.
- Breßler Carl Graf von, in Schemnitz, auf eine transportable Dampf-Maschine; auf 5 Jahre vom December 1824.
- Brevillier Carl Wilhelm v., auf eine Baumwoll-Puß-Maschine; auf 8 Jahre vom Jänner 1822.
- Bruckner Ignaz, in der Alservorstadt 124, Meerschaumköpfe auf eine neue Art einzulassen und zu färben; auf 5 Jahre vom December 1823.
- Bruckmann Ferdinand, von Preßburg, derzeit auf der Landstraße 102, auf Erfindung einer neuen Punschgattung, auf 5 Jahre vom October 1823; — ein zweytes auf Kochspatherde, auf 2 Jahre vom Junius 1824.

- Fr. Brun Benedict Isidor, in Mailand, auf Verbesserung der Striegel; auf 5 Jahre vom 4. December 1823.
- Buchmüller Joseph, auf dem Schottenfelde 292, auf Verbesserung der Chenillien; auf 5 Jahre vom Februar 1824.
- Burg Anton, auf dem Schaumburger-Grunde 73, auf eine Maschine zur Beseitigung des Umfallens eines Wagens; auf 3 Jahre vom August 1824.
- Bürgel Rudolph, in Mailand, auf Raffinirung des Zuckers; auf 5 Jahre vom Junius 1824.
- Burka Anton Aloys und Johann Jaczek, auf Eselölhl aus inländischen Gewächsen, auf 10 Jahre von 1821; — ein zweytes auf eine neue Bier- Erzeugung, auf 15 Jahre vom December 1822.
- Busby Thomas, zu Wiener-Neustadt, auf eine Maschine, aus Schafwolle die feinsten Merinos zu bereiten, auf 10 Jahre von 1821; — ein zweytes auf Verbesserung der Schaf- und Baumwollspinnercy, auf 10 Jahre vom October 1823.
- Cabassa Johann Maria, zu Verona, auf einen Mechanismus, um dem Hanfe und dem Flachse die holzige Hülse ohne Rosten zu nehmen; auf 5 Jahre vom November 1823.
- Caperle Hieronymus, zu Verona, auf eine Maschine, die das Gelbholz auf Ein Mahl zermahlt und schneidet; auf 6 Jahre vom November 1823.
- Casatti Hieronymus, auf Verbesserung des Destillir- Apparates; auf 5 Jahre von 1822.
- Castilioni Aloys und Graßet Johann, zu Brescia, auf Verbesserung der Jagdflinten; auf 5 Jahre vom November 1823.
- Cattarossi Ign., zu Udine, auf eine Stein- Bohr- Maschine; auf 10 Jahre von 1822.
- Cavallar Bernard, in Medling 93, auf Kaffeh-Surrogat aus Kastanien; auf 2 Jahre vom December 1823.
- Cavalleri Aloys, aus Genua, auf die Entdeckung, die natürlichen Korallen zu bearbeiten und zum allgemeinen Gebrauche geeignet zu machen; auf 10 Jahre von 1822.
- Ceregetti Franz, auf der neuen Wieden Hauptstraße 516, unter der protokolirten Firma, auf chemischen Firniß zum Trocknen der Wände, auf 5 Jahre von 1822; — ein zwey-

- tes auf wasserdichten Firniß für Löfcheimer und Wasser-
schläuche, auf 5 Jahre vom März 1823.
- Hr. Cifferio Anton & Peter, auf ein Schloß mit doppeltem
Gebäude; auf 5 Jahre vom Julius 1824.
- Cochelet Chevalier de, auf die neu erfundene Tuchscher-
Maschine zur Benutzung derselben auf Tuch, Casimir und
alle Wollzeuge, auf 10 Jahre von 1818; — ein zweytes auf
seine Erfindung einer helicoidischen Diagonal-Tuchscher-
Maschine, auf 15 Jahre von 1821.
- Comini Dom., in Italien, auf eine Maschine zur Seide;
auf 7 Jahre vom März 1824.
- Corbella Peter, in Mailand, auf eine neue Art Schloßer;
auf 5 Jahre vom Junius 1824.
- Czuliffay Gabriel von, auf Verfertigung der Spargöfen;
auf 5 Jahre von 1821.
- Dahm Math. Jac., in der Josephstadt 121, auf Braunt-
wein; auf 5 Jahre vom Junius 1824.
- Dall'Oglio Joseph, in Italien, auf Verbesserung der ge-
meinen irdenen Geschirre; auf 5 Jahre vom Junius 1823.
- Dalmaso Johann, in Tirol, auf Erfindung einer Papier-
stampfe und Papierglätte; auf 5 Jahre vom Julius 1823.
- Davi Heinrich Savil, aus London, auf eine Maschine zur
Seide; auf 5 Jahre vom August 1824.
- Delavilla Carl, in Baden, auf eine Kaffee-Dampf-Ma-
schine; auf 5 Jahre vom September 1824.
- Demuth Carl, Spänglermeister zu Fünfhaus nächst Wien
114, die Niederlage auf dem Kohlmarke 1152, zur Verfer-
tigung brauchbarer und wohlfeiler Lusterlampen, auf 5 Jahre
von 1821; — ein zweytes auf Erfindung einer Maschine,
Dachrinnen und dergleichen aus freyer Hand zu verfertigen,
und einen Firniß, Kitt zur Erhaltung derselben Methode; auf
5 Jahre von 1823.
- Des Ignaz und Areble Johann, auf ihre neue Erfin-
dung mechanischer Wagen; auf 5 Jahre 1821.
- Deutsch Juda, auf Verbesserung des Tokayer Weines; auf
5 Jahre vom September 1824.
- Dietrich Joseph, zu Innsbruck, auf Erfindung eines Deko-
nomie-Kaffees; auf 5 Jahre vom Februar 1823.

- Hr. Dill Carl, auf Verbesserung des Siegellackes und eines neuen Stanzenguß-Apparates; auf 5 Jahre von 1821.
- Direction des Arbeitshauses in Venedig, auf Mattenverfertigung; auf 10 Jahre vom May 1824.
- Hr. Doring Franz, Tabakköpfe zu erzeugen; auf 5 Jahre vom September 1824.
- Doschot Jos. Ritter von, auf die besondere Einrichtung seines Koch-Apparates zur Heizung ganzer Gebäude und seiner Breter-Säge-Maschine; auf 6 Jahre von 1818.
 - Dubois Joseph, auf der Wieden 85, auf seine neue Erfindung einer verbesserten Art der Essig-Erzeugung, auf 5 Jahre von 1821; — und auf die Erfindung, Bier und Spiritus zu erzeugen, auf 5 Jahre von 1822.
 - Ehlers Joachim, auf der Windmühle in der Rothgasse 67, auf Verbesserung des Stimmstockes bey'm Claviere; auf 3 Jahre vom Jänner 1824.
 - Ehrenfeld Anton, auf der Wieden 242, auf Verbesserung des Spiritus, Rosoglio's u. dgl.; auf 5 Jahre vom Julius 1823.
 - Einweg Anton, in der Rosau 9, auf eine Gattung Maurerziegel (Tufziegel genannt); auf 5 Jahre vom April 1823.
 - Emperger Anton Eugen und Vincenz Edle von, unter der protokolirten Firma: k. k. privil. ausschließende Bleyweiß-Fabrik der Brüder Emperger, welche auch per Procura Hr. Anton Nehmann führt, zu Liefing 8 und 9 (siehe auch Seite 115), auf Erzeugung des Leimes, auf 5 Jahre vom Februar 1824; — dann auf einen Firniß, auch auf 5 Jahre vom Jannius 1824.
 - Engel Franz, in Pesth, auf eine Wicse-Gattung; auf 5 Jahre vom Junius 1824.
 - Eßler Anton und Haumer Anton, auf Verbesserung des Bieres; auf 5 Jahre vom October 1823.
 - Fabrice Carl v., in Oesterreich B. U. W. W., auf Figuren aus Pappe plastisch zu verfertigen; auf 5 Jahre vom April 1823.
 - Farlas Edler von Farlasfalva Franz, auf seinen neu erfundenen Tuch-Apparat; auf 5 Jahre von 1821.
 - Feihner Joachim und Steiniger Leopold, auf die Verfertigung des Steinkittes; auf 6 Jahre von 1820.

- Hr. Felber Jacob, in Marburg, auf einen Dampf-Destillations-Apparat; auf 5 Jahre vom Junius 1824.
- Felix Gregor, zu Gumpendorf 37, eine neue Art Weingeist zu erzeugen, auf 2 Jahre vom Aprill 1822; — ein zweytes auf eine neue Branntweimbrennerey = Methode, auf 2 Jahre vom August 1823; — dann auf Obstmost auf 2 Jahre vom Julius 1824.
- Ferst Peter, in Währing, auf Essig und Branntwein; auf 5 Jahre vom Februar 1824.
- Fengel Michael, in Stein, Gußstahl zu erzeugen; auf 2 Jahre vom Julius 1824.
- Feuser Theodor, in Essee, auf eine Press-Maschine; auf 5 Jahre vom 26. August 1824.
- Fichtner Johann, aus Neutitschein, derzeit auf der Wieden in der Favoriten-Straße 73, auf einen Branntwein-Destillations-Apparat, auf 10 Jahre von 1822; — und auf Verbesserung der Dampf-Maschine, auf 10 Jahre von 1822; — dann auf einen neu zubereiteten Syrup, auf 5 Jahre vom Julius 1823.
- Finazzi Joh., in Mailand, auf einen Tact-Messer; auf 2 Jahre vom November 1823.
- Forchheimer Gebrüder, in Pilsen, auf Verbesserung der Wolle; auf 5 Jahre vom September 1824.
- Fricke Ludwig, in der Leopoldstadt 112, die Niederlage in der Jägerzeile 8, auf Verfertigung und Verbesserung von Feuersprizen und hydrantischen Maschinen; auf 5 Jahre vom October 1823.
- Friedmann Rubin, aus Währen, in der Jägerzeile 516; aus dem Bodensatz des Mosoglios Essig zu erzeugen; auf 15 Jahre vom May 1823.
- Friß Anton, Siebmacher, auf der Landstraße 188, Drahtseile zu verfertigen; auf 5 Jahre vom Junius 1824.
- Fürgantner Joseph, zu Margarethen 63, auf Erfindung eines Stoffes, Danas-laine genannt, auf 5 Jahre vom Aprill 1823; — und auf Verbesserung desselben, auf 5 Jahre vom Jänner 1824.
- Gallvany Andreas, auf eine Maschine zum Aufstellen des Türkschen Weizens; auf 5 Jahre von 1822.

- Hr. *Gallvany Carl*, in Friaul, die Strazzen mit Salzsäure zu bleichen; auf 5 Jahre vom November 1823.
- *Gasperini Valentin*, auf eine Dampf-Maschine zum Abspinnen der Seiden-Cocons; auf 10 Jahre von 1822.
- *Gasteiger Anton*, in Grätz, auf einen Dampf-Druck-Kaffeh-Apparat; auf 5 Jahre vom Julius 1824.
- *Gay Franz*, in Mailand, auf Vorrichtung, den Rauch in den Kammern zu beseitigen, auf 5 Jahre von 1822; — ein zweytes auf Verbesserung von Blumengefäßen und bewegliche Stubenöfen, auf 5 Jahre vom Junius 1823.
- *Geilinger Johann und Johann Ignaz Wallisser*, zu Mariahilf 12, auf Männer- und Frauenhüte aus Fischbein zu verfertigen; auf 5 Jahre von 1822.
- *Geist Joseph*, in Grätz, auf Thurmuhrenverbesserung; auf 3 Jahre vom May 1824.
- *Gemperle Johann*, zu St. Ulrich 36, auf Kaffeh-Surrogat; auf 5 Jahre vom März 1824.
- *Ger Peregrinus*, in Wien, auf eine Massa zum Ueberziehen; auf 15 Jahre vom December 1823.
- *Gersdorf Joh. Rud. von*, auf der Landstraße 425, auf eine Metall-Composition; auf 5 Jahre vom August 1824.
- *Gertsch Ferd.*, in Penzing, auf die Erfindung, auf Stoffe zu drucken; auf 5 Jahre vom Februar 1824.
- *Gianicelli Peter*, Appreteur, auf der Wieden am Mittersteig im Schloßgäßchen 377, auf punzirte Metallwalzen aus Gußeisen zum Pressen der Dessesins auf Seide u. dgl.; auf 3 Jahre vom Jänner 1823.
- *Gillier Anton*, aus Mailand, auf die Erfindung einer Art Stühle, um Sammbänder nach Französischer Art zu erzeugen; auf 5 Jahre von 1821.
- *Girard Philipp von*, auf eine Flachsgespinnst-Maschine, hat die Niederlage bey Anton Ange li auf dem Kohlmarke zur goldenen Sonne 279; — ein zweytes Privilegium auf die Erfindung einer stets gleichen Temperatur in einem geschlossenen Raume, auf 5 Jahre von 1822; — dann auf Verbesserung der Dampfsschiffe, auf 5 Jahre vom Februar 1823.

- Dr. Girardony Franz, in Minkendorf, auf Verbesserung der Watter-Zwist-Maschine, auf 5 Jahre von 1822; — ein zweytes auf Verbesserung der Watter-Zwist-Maschine, auf 6 Jahre vom October 1824.
- Girzig Peter Anton, in der Leopoldstadt 136, auf Verfertigung ungeleimter wasserdichter Hüte; — ein zweytes auf eine künstliche Gese in trockenem Zustande; — ein drittes auf Verbesserung der Punsch-Erzeugung, beyde auf 5 Jahre vom Junius 1823; — dann eines mit Lihaczek auf eine neue Gattung Hüte ohne Naht, auf 2 Jahre vom Aprill 1824.
- Giuriati Luigi, in Venedig, auf Erfindung eines neuen Sements; auf 15 Jahre von 1822.
- Fr. Glosz Josepha, in der Johannes-Gasse 975, auf Kaffe-Surrogat; auf 2 Jahre vom December 1823.
- Dr. Goebel Joseph, auf dem Schottenfelde in der Zieglergasse 103, auf Mühlstühlen broschirte und quadrillirte Bänder zu verfertigen; auf 8 Jahre vom December 1820.
- Goll Joh. Jacob, auf der Wieden 30, unter der protokollirten Firma Joh. Jacob Goll & Comp., welche auch der Miteigenthümer des Privilegiums und öffentliche Gesellschafter Dr. Johann Kaimann führt, auf die Erfindung einer neuen Gattung von Fortepiano; auf 5 Jahre von 1822.
- Gorini Jacob, in Mailand, auf die Erfindung, Basler Bänder zu verfertigen; auf 5 Jahre von 1823.
- Gradner Gebr., auf eine Baum- und Schafswoll-Maschine; auf 5 Jahre vom Junius 1824.
- Graf Joseph, zu Mariahilf in der Josephi-Gasse bey Adam und Eva 131, auf eine mechanische Vorrichtung bey Bettstätten und Ruhebetten, die schon im Gebrauche stehen; auf 5 Jahre vom Junius 1823.
- Grätzl Joh. Michael, zu Gumpendorf 12, auf Verbesserung in der Erzeugung feiner Wollstoffe; auf 5 Jahre von 1822.
- Grisetti Peter, in Mailand, auf eine Maschine, durch welche vorzüglicher, zur langen Aufbewahrung geeigneter Wein erhalten werden kann; auf 5 Jahre von 1822.
- Groll Joseph, in Pesth, auf die Erfindung von doppelten Wagenfedern; auf 6 Jahre von 1822.

- Dr. Groll Joseph und Sohn, zu Erdberg 71, auf Fertig-
 gung der Englischen Fuß-Wachsleinwand; auf 5 Jahre vom
 May 1823.
- Groß Franz Joseph, in dem Schultergäßchen 396, auf Wein-
 Surrogat; auf 5 Jahre vom May 1824.
- Gruber Franz, auf der Wieden 55, Feugel Ferdinand
 und Müller Andreas, das Eisen mit Gußstahl zu bele-
 gen und zu plattiren; auf 5 Jahre vom Jänner 1823.
- Grün Leopold, auf der Wieden 479, auf Erzeugung des
 künstlichen Essiges; auf 5 Jahre vom October 1823.
- Günther Gottlieb, auf dem Strogischen Grunde 13, auf
 die Erfindung eines Tabakpfeifenrohres; auf 3 Jahre vom
 Jänner 1824.
- Guth Joseph und Johann Lafontaine, auf der Land-
 straße 115, das chemische Grün ohne Anwendung des Fran-
 zösischen Grünspans zu erzeugen, auf 5 Jahre von 1822; —
 und Verbesserung aller Grüne, auf 5 Jahre vom October 1823.
- Gutsell Lorenz, in der Leopoldstadt 321, aus Fischbein
 Männerhüte und Käppchen zu verfertigen; auf 5 Jahre vom
 Junius 1823.
- Haas Philipp, zu Gumpendorf 180, alle Baumwoll-We-
 berwaaren von vollkommener Gleichheit und beliebiger Dich-
 tigkeit zu geben, auf 5 Jahre von 1821; — dann Englischen
 Spizengrund zu erzeugen, auf 5 Jahre vom December 1823.
- Häckl Anton, auf der Landstraße Unger-Gasse 330, auf
 das von ihm erfundene Instrument *Physharmonica* ge-
 nannt, zu 3 und 6 Octaven, auch mit Verbindung der For-
 tepiano's; auf 5 Jahre von 1821.
- Hagner Georg, auf seine Methode, Bleyweiß zu erzeugen;
 auf 10 Jahre von 1818.
- Hallas Mathias, Nothgärber, zur Fuchten-Erzeugung;
 auf 5 Jahre von 1821.
- Hamel Eduard, auf der Wieden 158, auf Kerzen-Verbes-
 serung; auf 5 Jahre vom August 1824.
- Hamm Heinrich, im Alt-Lerchenfelde 25, auf die Verbes-
 serung der Decken; auf 5 Jahre vom December 1823.
- Handl Carl, Rosau 1, auf eine neue Gattung Maurer-
 und Gewölbziegelu; auf 5 Jahre vom April 1823.

- Dr. **Hanike Ernst Matthias**, auf der Wieden 474, auf Papier-
siegel; auf 2 Jahre vom Junius 1824.
- **Hann Jos. Ant.**, in der Wollzeile 789, auf einen Koch-
und Spar-Apparat; auf 5 Jahre vom August 1824.
- **Hartel Leop. und Joh. Schnell**, zu Erdberg 71, auf die
Entdeckung, Rock- und Westenknöpfe zu verfertigen; auf 3
Jahre vom Aprill 1824.
- **Hartwig Eduard**, in der Leopoldstadt 527, auf eine Gat-
tung Hüte; auf 2 Jahre vom Julius 1824.
- **Hastlach Joseph**, auf der Wieden 452, auf Verbesserung
der Mühlen; auf 3 Jahre vom Februar 1824.
- **Hauenschild Sebastian**, auf seine Erfindung zweyer Wein-
reben-Ringelschnitt-Instrumente; auf 5 Jahre von 1821.
- **Hausmann Heinrich**, in Linz, auf 2 Instrumente, einen
Schuß vom Mittelpuncte des Kreises beym Scheibenschie-
ßen zu beurtheilen; auf 5 Jahre vom Aprill 1823.
- **Hebenstreit Joh. Philipp**, zu Margarethen im eigenen
Hause 105; auf seine Flachsspinn-Maschine.
- **Heinold Franz**, in Prag, für die Entdeckung auf Schaf-
glanzleder; auf 5 Jahre vom Aprill 1824.
- **Hekmann Joseph**, derzeit in Wien 787, auf die Erfindung,
reinen durchsichtigen Copal-Bernstein und Leinöhl, Firniß
zu erzeugen; auf 5 Jahre vom October 1823.
- **Helfenberger Justin und Carl**, auf der Wieden 170,
unter der protokolirten Firma Justin Helfenberger &
Comp., welche beyde führen, auf die Verbesserung der
Hand- und Hausmühlen, auf 10 Jahre von 1821; — ein
zweytes Privilegium auf die Verbesserung von Schäl- oder
Gärbemühlen, auf 5 Jahre von 1821.
- **Henkel Gebr.**, in der Naglergasse 297, auf die Erfindung
neuer Männerhüte; auf 2 Jahre vom May 1824.
- **Herold Fridrich**, in Prag, auf 4 Ingredienzien einen
Gesundheits- oder Kinder-Kaffeh zu erzeugen; auf 5 Jahre
von 1821.
- **Hirnschal Leopold Florian**, in der Leopoldstadt 320, auf
Branntwein-Erzeugung; auf 5 Jahre vom Februar 1824.
- **Hittich Matthias**, auf dem Schottenfelde Kaiserstraße 449,

- auf einen Maschinen-Stuhl, so wie auf Handstühlen Tischborten zu erzeugen; auf 5 Jahre vom März 1823.
- Hr. Hochberg Anton Freyherr von, in Böhmen, künstlichen Gyps zu erzeugen; auf 10 Jahre vom August 1823.
- Hödel Bonav. Const., in Grätz, auf das Baufach und die Ziegel-Erzeugung; auf 5 Jahre von 1822.
- Hofer Joh. von, Gold zu scheiden; auf 15 Jahre vom October 1823.
- Hoffmann Anton, Josephstadt 57, auf eine neue Rauchbürste und Zuchscherer-Pressen; auf 5 Jahre von 1822.
- Hoffmann Jos. Dom., auf dem Schottenfelde 281, auf Verbesserung der Mühlenstühle; auf 5 Jahre vom Junius 1824.
- Högelmüller Georg Ritter v. und J. G. Luz, auf der Laingrube 99, auf Erfindung einer neuen Bauart; auf 5 Jahre vom Julius 1823.
- Höheker Carl, in Grätz, auf Verbesserung der Tabakpfeifen; auf 5 Jahre vom October 1823.
- Höllensteiner Joseph, zu Gumpendorf 52, auf Tabakrauchröhren; auf 2 Jahre vom September 1823.
- Hörmann Magnus, Stadt 1135, aus inländischen Stoffen zwey neue grüne Farben zu erzeugen; auf 5 Jahre vom September 1823.
- Hornbostel C. G., zu Gumpendorf 169, auf einen neuen Seidenstoff, Crepe à la chinoise genannt; auf 5 Jahre vom October 1822.
- Hornbostel Georg, zu Gumpendorf 169, auf seinen selbstwebenden Weberstuhl.
- Hueber Franz, bürgerl. Handelsmann, in der Weihburggasse 908, auf die Verbesserung seines Dampfbranntweines; auf 5 Jahre von 1821.
- Humel Carl, in der Leopoldstadt 9; auf einen Apparat, um die während der Gährung des Weinmostes mit der Kohlensäure entbundenen Alkali-Dünste zu verdrücken, auf 10 Jahre von 1821; — ein zweytes auf eine Maschine zur gleichzeitigen Abbeerrung und Zerquetschung der Weintrauben; auf 5 Jahre von 1822.
- Hummel Joseph, in der Leopoldstadt 320, auf neue Char-

- nier = Gabeln für Sonn- und Regenschirme; auf 5 Jahre von 1821.
- Dr. Hypolith Joh. Rich., auf eine Maschine à la Jaquart mit 2 Cylindern, die Verfertigung der Seiden- und Wol- lenzeuge zu erleichtern; auf 5 Jahre von 1821.
- Jäkel Bernhard und Mathias, zu Gumpendorf 68, auf einen Apparat zum Branntweimbrennen, auf 10 Jahre von 1821; — ein zweytes auf eine neue Methode, alle geistigen Getränke und Essig zu erzeugen, auf 5 Jahre vom Julius 1823.
- † Jan sen Heinrich, zu Mariahilf 154, auf doppelte Reso- nanz-Boden bey Fortepiano's, auf 1 Jahr vom August 1824.
- Jauerling Jacob und Legrain Ludwig, auf eine neue Verbesserung der Lohgärbercy; auf 5 Jahre von 1821.
- Jauring Martin, zu Margarethen 165, auf eine neue Vorrichtung des Ledergärbens; auf 5 Jahre vom Novem- ber 1823.
- Johannes Ferdinand, Kofau in der Porzellangasse 63 im eigenen Hause, aus Lebkuchen und Methlager Branntwein zu erzeugen; auf 5 Jahre vom März 1822.
- Junigel Georg, in der Kärnthnerstraße 1017, auf Ver- besserung der Meubelpolsterey; auf 5 Jahre von 1821.
- Kaiser Jos. Franz, in Grätz, auf das aromatische Gräzer Wasser; auf 5 Jahre vom Aprill 1824.
- Kalsner Anton, auf der Wieden Favoriten- Straße 158, auf Verbesserung eines Branntwein- Destillir- Apparates, dann Liqueurs und Essiges; auf 5 Jahre vom Jänner 1823.
- Kammerer Johann, Schinken und Würste auf Leonische Art zuzubereiten; auf 2 Jahre vom October 1823.
- Kapanel Wenzel und Ehegattinn, auf die Erfindung, Tuch aus Leinwand und Zwilch zu erzeugen; auf 5 Jahre von 1821.
- Kargl Anton, auf die Erfindung einer Maschine zum Ein- weben der Dessesins in Seide, Baum- und Schafwolle, dann Blumenstoffe; auf 5 Jahre vom Jänner 1823.
- Kasner Michael, Landstraße 386; auf die Verbesserung der Nägel- Erzeugung; auf 5 Jahre von 1824.
- Keppelhofer Jos. und Oderski Ernst, in der Stadt 772, auf eine Watter- Twist- Maschine; auf 5 Jahre vom Jänner 1824.

- Fr. Kiener Math., in der Stadt 895, auf Tabakröhre; auf 2 Jahre vom October 1823.
- Kienerberger Jos. Georg, zu Mariahilf 258, Borten in halbrunder Form zu verfertigen; auf 5 Jahre vom October 1824.
 - Klawer Vincenz, in Daschitz, auf Schindel-Fabrication; auf 5 Jahre vom December 1822.
 - Knezaurek Joseph, zu Mariahilf 37, auf seine mechanische Vorrichtung, Schiffe mit elastischen Floßen Strom aufwärts zu treiben, auf 5 Jahre von 1821; — ein zweytes auf eine Methode zur Extraction und Filtration, auf 5 Jahre vom April 1823; — ein drittes auf einen künstlichen Nähestuhl, auf 3 Jahre vom May 1823; — ein viertes auf eine aëronautische Maschine, auf 5 Jahre vom September 1824.
 - Köhler Andreas Christ. Ferdinand, auf eine Maschine zur Bestimmung der Qualität der Schafwoll-Sorten; auf 5 Jahre vom Julius 1823.
 - Kollisch Hirsch, Schnittwaaren mit einem Materiale zuzurichten, auf 10 Jahre vom May 1824.
 - Koller Joseph, Carl Hirschfeld und Johann Pichler, auf dem Neubau in der Hauptstraße zu den drey Reitern 258, auf Erfindung einer neuen Gattung Sonnenschirme; auf 5 Jahre vom Junius 1823.
 - Königsbrown Freyherr von und Dr. Komerhausen, in Grätz, auf eine Filtrir-Maschine, vom December 1822; — und auf eine Dampfpumpe, vom Februar 1823, beyde auf 5 Jahre; — dann auf einen Bier-Apparat, auf 5 Jahre von 1824.
 - Kraßer Franz und Carl Hirschfeld, auf der Wendelstatt 115 und auf dem Schottensfelde 267, auf eine mechanische Vorrichtung auf Galanterie-Arbeiten; auf 5 Jahre vom Julius 1824.
 - Krauß Isidor, in der Josephstadt 106, Handschuhe zu schneiden; auf 5 Jahre vom Junius 1824.
 - Krauß Jos., in der Stadt Pressgasse 458, Fleisch vor dem Verderben zu bewahren; auf 5 Jahre vom December 1823.
 - Kräuterer Carl, auf der Wieden 429, auf eine Wäsch-

- volle, auf 5 Jahre von 1821; — dann auf Defen für Wägen, auf 5 Jahre vom May 1824.
- Hr. Kriekl Heinrich**, auf Verbesserung hydraulischer Maschinen; auf 5 Jahre von 1821.
- **Krögnier Joh. Adam**, auf General- Volatilisations- und Fixations- Defen; auf 5 Jahre von 1821.
- **Kühle Carl**, befugter Tischler, auf seine Erfindung einer Pedal- Harfe; auf 5 Jahre von 1821.
- **Kuhn Ignaz**, auf die Vervielfachung der lithographischen Abdrücke; auf 5 Jahre von 1821.
- **Kupitschek Wenzel und Loos Carl**, auf ihre neu erfundene Wapendruck- Maschine; auf 5 Jahre von 1820.
- **Kwasler Moses**, in der Leopoldstadt 6; für ovale Regenschirme auf die Wägen; auf 5 Jahre vom October 1823.
- **Lafitte Friedrich**, in Grätz, auf eine Kaffeh- Maschine, und auf die Erfindung eines Bierbrau- Apparates, auf 5 Jahre von 1821; — dann auf Essig- Erzeugung, auf 5 Jahre vom Februar 1823.
- **Landesmann Benjamin**, in der Krebsgasse 449, auf Tabakrauchföhler; auf 5 Jahre vom May 1823.
- **Lang Johann**, auf der Wieden 434; auf neue Feuersprizen; auf 5 Jahre vom December 1823.
- **Lautehammer Joseph**; auf der Wieden 24, aus freyer Hand Hüte von Holz zu flechten; auf 5 Jahre vom August 1823.
- **Leberforger Anton**, auf der Landstraße 9, auf eine ziehende Maschine; auf 15 Jahre vom März 1824.
- **Lederer Adam und Joachim**, auf Erzeugung von Maroquin aus Schaffellen; auf 5 Jahre von 1821.
- **Lehmann Friedrich**, in der Rothgasse 143, auf einen Wollenzug- Apparat; auf 10 Jahre vom Junius 1824.
- **Leidl Michael**, in der Leopoldstadt 75, auf eine Ladungs- Maschine; auf 5 Jahre vom August 1824.
- **Lemaire And.**, auf einen Apparat zum Filtriren des Wassers; auf 5 Jahre vom December 1823.
- **Leonhardt Joh. Gottlieb**, in Prag, auf eine Pantseh- und Reinigungs- Maschine für Kattun- Fabriken; auf 5 Jahre vom September 1822.
- **Leppich Caspar und Franz**, auf ihre neue Erfindung und

Verfahrungsart, Nägel in einer Druck-Maschine zu erzeugen; auf 6 Jahre von 1818.

- Hr. Levasseur Carl Ferdinand, unter der protokollierten Firma „General-Unternehmung der beweglichen geruchlosen Senkgruben und der plötzlichen Düngerbereitung,“ welche von dem Hrn. Präsidenten Fridrich Landgrafen von Fürstfeld und von Hrn. Jacob Franz und Heinrich Hamburger als Director contrasignirt wird; auf 15 Jahre von 1820.
- Lichtenauer Adam, auf seine Erfindung, aus Rothbuchen und Fichtenholz Späne zum Gebrauche verschiedener Gewerbe zu verfertigen; auf 5 Jahre von 1821.
 - Liebelt Gottfried, bürgerl. Sattlermeister, auf die von ihm erfundenen Büchsen und geschlossenen Schmiergefäße, dann auf bewegliche Kutscherböcke, auf 5 Jahre von 1820; — ein zweytes auf seine Erfindung einer an Reisewägen angebrachten Rettungs-Vorrichtung, auf 5 Jahre von 1821.
 - Lieber Peter, in Prag, auf Wagenschmiere; auf 5 Jahre vom December 1823.
 - Linberger Jul. Gottlieb, zu Margarethen am Moos, auf Kaffeh-Surrogat, auf 3 Jahre vom Junius; — ein zweytes auf einen Branntweinbrennerey-Apparat, auf 5 Jahre vom Junius 1823.
 - Loisel Bernard, auf ein neues Verfahren, die Häute zu gärben; auf 5 Jahre vom Junius 1823.
 - Loos Carl, siehe Kupitschel Wenzel Seite 242.
 - Löwy Moses, in Prag, auf eine wasserdichte Wicse; auf 3 Jahre vom Junius 1823.
 - Ludwig Heinrich, auf dem Kienmarke 459, auf Kaffeh-Surrogat; auf 5 Jahre vom Februar 1824.
 - Luger Mathias, bürgerl. Brunnenmeister, auf seine Erfindung auf Brunnenschöpf-Doppelwerke; auf 5 Jahre von 1821.
 - Lufaneder Fridrich, in der Stadt 638, auf eine neue Gattung Tabakpfeifenköpfe; auf 5 Jahre vom October 1823.
 - Lütke Gottfried, in der Leopoldstadt 314, auf Fahr- und Reitpeitschen, auf 5 Jahre vom Februar 1824.
 - Luf Joh. Georg, auf der Wieden 275, auf eine neue Gattung von Zollstäben; auf 5 Jahre von 1822.
 - Magnus Fr. Anton Graf von und Anton Ledeschi, auf

- der Wieden 424, zur Erzeugung einer neuen Paptergattung; auf 5 Jahre vom May 1823.
- Dr. Mälzel Leonhard, in der Jägerzeile 20, auf Bervollkommnung der musikalischen Maschine Orchestrion genannt; auf 5 Jahre vom August 1823.
- Mangelkammer Johann, zu St. Ulrich in der Capuciner-Gasse 68, Töpfer, auf feuerfeste Defen und Kochgeschirre ohne Graphit; auf 5 Jahre; — dann auf die Entdeckung, die Meißnerischen Lusterwärmungs-Defen haltbar zu lackieren; auf 5 Jahre von 1821.
- Martini Joseph, in Mailand, auf Stickereyen; auf 5 Jahre vom September 1824.
- Martinofsky Johann, zur Verfertigung einer neuen Art Stoffe aus Hasenhaaren und Schafwolle; auf 5 Jahre von 1821.
- Maschigg Barth., auf dem Neubau 115, auf Bandborten; auf 5 Jahre vom August 1824.
- Matschiner Carl, zu Gumpendorf 283, auf einen Destillir-Apparat, aus Maisch Branntwein zu erzeugen; auf 5 Jahre vom Aprill 1822.
- May Jac. Martin, auf der Landstraße 297, auf silberne Tabakpfeifen; auf 3 Jahre vom März 1824.
- Mayer Engelbert, in der Rothgasse 69, auf Verbesserung der Spodium-Erzeugung; auf 5 Jahre vom August 1823.
- Mayer Ignaz, in der Leopoldstadt Praterstraße 527, auf mechanische Pulte; auf 10 Jahre vom November 1822.
- Mayer Paul, in Linz, auf eine Art Pottasche unter der Benennung „leicht schmelzendes Doppel-Kali,“ auf 5 Jahre von 1822.
- Meinholdt Fridrich, in Böhmen, auf Schindelverfertigung; auf 5 Jahre vom August 1824.
- Meißner Ignaz, auf seine erfundene Kaffeh-Dampf-Maschine, auf 5 Jahre von 1820; — dann ein zweytes auf Verbesserung seiner Kaffeh-Dampf-Maschine, auf 5 Jahre von 1823; — ein drittes auf Lampendochte, auf 5 Jahre vom Jänner 1824.
- Mengardi Lud., in Venedig, auf neue Pfannenöfen; auf 5 Jahre vom März 1824.
- Meyerhofer Stephan, k. k. Hof- und privil. Plattir-

- Fabrikant, in der Leopoldstadt Praterstraße 411, auf Verbesserung aller Gattungen Silbergeschirre mit Maschinen zu verfertigen, auf 10 Jahre vom December 1822; — ein zweytes, gegossene, geschlagene und getriebene Metallwaaren mittelst Maschinen zu erzeugen, auf 5 Jahre vom Jänner 1823.
- Fr. Miesel Maria, in der Kumpfgasse 830, auf Strohhüte; auf 5 Jahre vom Junius 1824.
- Hr. Mitrenga Anton (siehe Parfumeur S.), auf die Erfindung eines Toiletten-Geistes, „Wiener Wasser“ genannt; auf 5 Jahre vom Julius 1823.
- Modellino Johann, in Mailand, auf eine Dresch-Maschine, auf 5 Jahre vom Julius 1823; — ein zweytes auf eine neue Gattung Papier und Pappendeckel, auf 5 Jahre vom März 1824.
- Mohr Anton, zu Wiener-Neustadt, auf die Verbesserung der Sammt- und Sammtband-Fabrication; auf 5 Jahre von 1822; — und auf Erfindung einer Watter-Zwist-Spindel, auf 5 Jahre von 1824.
- Moncke Siegfried, Doctor der Medicin, auf der Landstraße 127, auf Verbesserung der wasserdichten Hüte aus Seidenplusch, auf 5 Jahre von 1821.
- Müller Carl Ludwig und Johann Kuhn, Wohnung unbekannt, auf die Erfindung mit Tinte gefüllte Schreibfedern, auf 3 Jahre vom November 1821; — dann Hr. Müller allein auf eine Schreib-Maschine, auf 5 Jahre vom Jänner 1823, und ein Privilegium auf eine neue Gattung Schreibfedern, auf 5 Jahre vom April 1823.
- Müller Johann, zu Piesting im B. U. W. W., auf seine Schrauben-Schneid-Maschine, auf 6 Jahre; — ein zweytes auf die neu erfundene Feilenhau-Maschine, auf 6 Jahre von 1820.
- Müller Ludwig, in der Wollzeile 785, auf eine Gattung Schmer; auf 5 Jahre vom December 1823.
- Müller Mathias & Sohn, Leopoldstadt Praterstraße 502, und J. G. Stokel, auf die Erfindung eines Flossenwasser-rades, auf 5 Jahre vom November 1822; — ein zweytes auf Erfindung einer neuen Gattung Clavier, auf 5 Jahre vom

- October 1823; — ein drittes auf Verbesserung der Quers Fortepiano's auf 5 Jahre vom October 1824.
- Hr. M u n d i n g M o y s, auf seine neue Erfindung, mittelst einer Schere Fournier-Hölzer ohne Verlust von Sägespänen oder sonstigen Abfällen zum Fournieren zu schneiden; auf 15 Jahre vom 18. May 1821.
- N e s h o b a Barthol., auf die Erfindung, Zugwägen durch Dampf vorwärts zu treiben; auf 15 Jahre von 1821.
 - N e u f f e r, W r e d e n & C o m p., auf dem hohen Markte 511. auf die neue Vorrichtung zur Betreibung der Mühlstühle mit Wasserkraft, und auf die mechanische Vorrichtung der Wasserkraft durch einen Schützen-Regulator; auf 10 Jahre von 1817; — ein zweytes auf die Verbesserung der Handmühlstühle, auf 5 Jahre vom Jänner 1824.
 - N e u h a u s Hermann, in der Josephstadt 38, zwey Privilegien auf eine Art Meßtische; auf 5 Jahre vom Jänner 1824.
 - N e w h a u s e Rudolph, auf die Verbesserung bey dem Erzeugen des Sölnner-Wassers; auf 5 Jahre vom August 1823.
 - N o l z e Sidon, auf der Landstraße 395, auf Reise-Tabakspfeifen, auf 5 Jahre vom Jänner 1824.
 - N o v o t n y August, in Prag, Wasserröhren aus Thon mittelst einer Presse zu verfertigen; auf 10 Jahre vom April 1823.
 - N o v o t n y Carl, aus Kreisbach, auf eine Holz-Dreh-Maschine; auf 5 Jahre von 1822.
 - O b e r e r Fridrich, in der Josephstadt 106, auf Handschuhe ohne Naht; auf 5 Jahre von 1823.
 - O f f e n h e i m e r Anton Reiner, auf eine Brenns-, Schneid-, Holz-, Verkleinerungs-, Heb- und Transportirungs-Maschine; auf 5 Jahre von 1822.
 - O r r i g o n i Georg in Mailand, aus Schilspalmen Papier zu erzeugen, auf 5 Jahre vom December 1822; — ein zweytes aus allen Gattungen Blättern Papier zu erzeugen; auf 15 Jahre vom Junius 1823.
 - O s s i o Angelo, in Mailand, auf Strohapiere; auf 5 Jahre vom May 1824.
 - P a c h M o y s, in der Rosau 82; auf eine Sae-Maschine auf 2 Jahre vom Februar 1824.

- Hr. **Paflor Anton und Wappenstein**, auf dem Kohlmarke 279, auf eine neue Art Kerzen zu machen; auf 2 Jahre vom August 1824.
- **Paravicini Samuel**, aus Basel, auf Verbesserung der Draht- und Nägel-Erzeugung; auf 10 Jahre von 1821.
- **Pausinger Franz und Franz Wurm**, auf eine Flachsband- und Flachslacken-Maschine, auf 5 Jahre von 1822; ein zweytes auf eine Flachs- und Berg-Fein-Spinn-Maschine, dann einer Bergreinigung- und Zwirn-Maschine, auf 5 Jahre vom Julius 1823.
- **Pergamenter Salomon**, hat die Niederlage: in der Jägerzeile 12, auf Erfindung mechanischer Fächer, auf 5 Jahre von 1822, — ein zweytes auf mechanische Sprengwagen, die auf jedem Wagen angebracht werden können, und bey scheu gewordenen Pferden die nützlichsten Dienste leisten, auf 3 Jahre vom August 1823.
- **Peschier Ludwig Ritter von Witwe und Hr. Sterz** in Ebergassing, auf die neu erfundene Papier-Erzeugungsmaschine; auf 10 Jahre von 1819.
- **Petri Bernhard**, in Wiener-Neustadt, auf künstlichen Dünger; auf 5 Jahre vom 5. Julius 1824.
- **Petrovich Johann**, in der Alservorstadt 13, auf Verbesserung der Wicse; auf 5 Jahre vom Julius 1824.
- Phorus**, Wollzeile 779, unter dem Nahmen „Verein einer Kreisfägen- und Brennholzverkleinerungs-Anstalt-Maschine,“ auf 5 Jahre; dann eines neuen zwey- und vierräderigen Wagens, auf 15 Jahre von 1821, unter der protokolirten Firma Phorus; die Firma wird von dem Herrn Präsidenten Ferd. Grafen v. Palffy oder dessen Stellvertreter Hrn. Ritter von Liedemann unterschrieben und von zwey Ausschüssen contrasignirt.
- Hr. **Pick Isak**, in Ungarn, Spiegel mit Lack zu überziehen; auf 2 Jahre vom August 1824.
- **Ploner Joseph**, in der Current-Gasse 408, auf Pomade; auf 1 Jahr vom May 1824.
- **Pogatschnig Mathias**, auf Wollämme zum Gebrauche der Wollspinnerey; auf 5 Jahre von 1821.

- Hr. Pompejo Joseph, auf der Wieden 170, auf seine Schrauben-Schneid-Maschine; auf 6 Jahre von 1820.
- Posener Joh. Paul, in Grätz, auf einen Apparat für die Mappirung; auf 5 Jahre vom May 1823.
- Poujard de Monelas Jac. Eman., auf Toiletten-Geist; auf 5 Jahre von 1821.
- Probst Cajetan, Spänglermeister, auf Wagenlaternen mit einer Drucklampe; auf 5 Jahre von 1821.
- Promberger Johann, in der Alservorstadt 21, auf Anheften der Saiten und Resonanz-Böden auf Claviere; auf 9 Jahre vom Junius 1824.
- Puthon Joh. Bapt. und Carl Freyherrn von, auf dem Hof im eigenen Hause 329, auf die Baumwoll- = Vorseppin-Maschine mit Anwendung des Regulators; auf 10 Jahre von 1818.
- Querini Jacob, aus Marone, auf Verbesserung, alle öhlichen Theile der Wolle auszuziehen; auf 10 Jahre vom März 1823.
- Quinget von Anton Cäsar, auf einen Branntwein- = Destillations-Apparat; auf 10 Jahre von 1822.
- Raga Carl, in der Lombardie, die Verdoppelung des Beeren-ertrages bey Weinstöcken; auf 5 Jahre vom May 1823.
- Raubaud Peter und Joseph Dubois, auf der Wieden Alleeasse 36, unverderbliches Wein- = Bier zu erzeugen; auf 5 Jahre von 1821.
- Rauch Franz, auf seine Verbesserung der Kafflerrmesser; auf 5 Jahre von 1821.
- Raufschel Franz, in Prag, auf Laternen mit parabolischen Reverbieren; auf 5 Jahre vom Julius 1823.
- Reck Fridrich, auf der Laimgrube 139, auf Galanterie- = Arbeiten auf Maschinen, auf 2 Jahre vom August 1824; — ein zweytes auf Tabakröhre, auf 5 Jahre vom October 1824.
- Regger Philipp, zu Mariahilf 6, auf Verbesserung des Wein-punsch's; auf 5 Jahre von 1823.
- Reinlein Anton, an der Wien 32, auf Verbesserung der Harmonica; auf 5 Jahre vom Februar 1824.
- Remolt Franz, in der Leopoldstadt 230, auf einen neuen Branntwein-Apparat; auf 15 Jahre vom November 1822.
- Resler Johann, Posamentiervermelster, auf seine Erfindung

Tapezier-Vorten in zehn verschiedenen Dessains zugleich auf Einem Mühlstuhle zu verfertigen; auf 5 Jahre vom 18. Junius 1820.

- Hr. Keyer und Schilf, k. k. privil. Großhändler, auf Zuckereffig aus Syrup, auf 5 Jahre von 1821; ein zweytes auf die Entdeckung, den Zucker zu raffiniren, auf 5 Jahre von 1822.
- Kegel Joseph, Posamentierer, seidene Hosenträger = Bänder auf Mühlstühlen zu verfertigen; auf 5 Jahre von 1821.
 - Richter Anton, in Böhmen, Holzessig, Bleyweiß und Bleyzucker zu erzeugen; auf 10 Jahre von 1824.
 - Richter Wenzel, auf eine neue Gattung von Streichriemen zum Abziehen der Rastiermesser; auf 5 Jahre von 1822.
 - Riedl Joseph und Kail Joseph, auf eine neue Vorrichtung bey Trompeten und Horn = Instrumenten, auf 10 Jahre vom November 1823.
 - Ries Joh. Franz, auf die Verwendung der Rückstände der oxygenirten Salzsäure, und auf die Zubereitung der Gallerte von verschiedenen Gattungen aus Knochen und anderen thierischen Abfällen; auf 5 Jahre von 1821.
 - Rivo Franz de, in Steyermark, auf eine Maschine zur Abfegung des Heues auf Wiesen; auf 5 Jahre vom October 1823.
 - Rochi Joh. Rocco, in Venedig, auf eine undurchdringliche Leinwand; auf 5 Jahre von 1822.
 - Rohlik Laurenz, aus Prag, auf der Landstraße 287, unter der protokolirten Firma Rohlik & Mosler, welche der öffentliche Gesellschafter Hr. Ignaz Mosler führt, auf eine dem Carrarischen Marmor und Florentiner Alabaster ähnliche Masse = Erfindung; auf 5 Jahre vom Jänner 1822.
 - Rohrbach Franz, bürgerl. Tuchhändler, auf dem Haarmarckte 731, aus den ordinärsten Tüchern so genannte Parqueten = Tücher zu Fußteppichen zu verfertigen; auf 5 Jahre vom October 1823; — ein zweytes, aus ordinärer Schafwolle Fußteppich = Tücher und Fußteppiche mit eingearbeiteten Zeichnungen zu verfertigen auf 5 Jahre von 1824.
 - Rosa Johann, in Brescia, auf Erzeugung des Seidenstoffes mit Garn; auf 5 Jahre vom November 1823.

- Hr. Rosina Cajetan, in Mailand, auf die Erfindung von Töpfergeschirren; auf 5 Jahre von 1822.
- Rossi Joseph, zu Mailand, auf eine Maschine zum Schneiden und Polieren des Marmors; auf 5 Jahre vom October 1823.
- Rossmann Joseph, in Böhmen, auf eine neue Getreidefruchtfolge, auf 5 Jahre vom Februar 1824.
- Rosthorn Gebr. von, auf Erfindung eines Schraubenschlüssels; auf 6 Jahre vom December 1823.
- Rotari Joseph Edler v., in Verona, auf die Erfindung einer Maschine, Geanophor genannt, Erde fortzuschaffen; auf 5 Jahre vom Junius 1823.
- Roux Jaquet, auf eine neue Jacat-Maschine, mit welcher jede Zeichnung auf jeden Stoff übertragen werden kann; auf 5 Jahre von 1822.
- Rusmann August, in Iglau, auf Dörröfen; auf 5 Jahre vom October 1823.
- Ruzicka Johann, auf der Laingrube zum rothen Krebsen 184, auf die Verbesserung aller Brein-, Politur- und Lacköhle; auf 5 Jahre von 1822.
- Sailer Johann, in Grätz, Soda zu erzeugen, auf 5 Jahre vom 25. May 1823; — ein zweytes auf eine schwarze Farbe, auf 2 Jahre vom Jänner 1824.
- Salm Hugo, Reichsgraf von, und Carl Reichenbach in Mähren, auf eine Verfohlungs-Methode; auf 15 Jahre vom September 1822.
- Salthouse Joh., in Prag, auf eine Druck-Maschine; auf 5 Jahre vom März 1824.
- Sartori Johann, bey'm Rotheenthurm 726, das Wasser auf eine neue Art in Sud zu bringen; auf 5 Jahre von 1821.
- Sartory Aloys Joseph, auf dem neuen Markte 1059, auf Stab-, Reif-, Wannen- und Gittereisen durch Auswalzen zu erzeugen, auf 5 Jahre vom October 1822; — ein zweytes auf Verbesserung in Anlegung von Walzwerken, auf 5 Jahre von 1823.
- Schäffer Lud. Christ. und Phil. Girard, auf Dampfschiffe auf der Donau und den in dieselbe einmündenden Flüssen, unter der protokolirten Firma, „Donau-Dampfschiff-Fahrts-Gesellschaft,“ welche zur Gültigkeit von dem Hrn. Präsidenten dieser, auf Actien gegründeten

Gesellschaft, Hrn. Ferd. Grafen von Palfy, oder dessen Stellvertreter, Hrn. Joseph Freyherrn von Hackelberg-Landau, dann von zweyen der ernannten Interessenten, Hrn. Ign. Ritter von Schönfeld, Hrn. J. J. Edlen von Löwenthal und Peter Ritter von Bohr, unterfertigt wird, hat ihr Comptoir und Magazin in der Leopoldstadt an der Gestätte im von Dallsteinischen Hause 528.

- Hr. Schaller Lorenz, zu Gumpendorf 216, auf broschirtes Dünntuch; auf 5 Jahre von 1822.
- Scheidten Joseph, in Willach, auf lackierte Hüte, auf 5 Jahre vom Februar 1824.
 - Scheller Joh. Andreas, auf dem Spitzberge 101, auf seine Erfindung, auf gewöhnlichen Kettenstühlen Petinet und Entoilage zu verfertigen; auf 5 Jahre von 1821.
 - Schera Dominik, auf die Erfindung, Stein und Marmor zu Wasserleitungen zu bohren; auf 5 Jahre von 1822.
 - Schlegel Heinrich, auf der Landstraße 422, auf das Verfahren des Steinkohlengrieses; auf 6 Jahre vom October 1824.
 - Schleiffer Nikolaus, Wagenmeister, auf Wagenlaternen nach Argandischer Art; auf 5 Jahre von 1821.
 - Schmid Fidelis, auf der Wieden 532, auf die Verbesserung des Essig- Erzeugungs- Apparates, auf 5 Jahre von 1822; — ein zweytes auf Verbesserung der Weine auf 5 Jahre vom Februar 1824.
 - Schmied Joh. Nep., in Grätz, auf die Erfindung eines Kaffeh-, Koch- und Ausziehungs- Apparates; auf 5 Jahre von 1822.
 - Schmiedt Anton, in der Teinfaltstraße, auf die Entdeckung, Kaffeh und Milch zugleich in Sud zu bringen auf 5 Jahre von 1824; — ein zweytes: mit Einer Lampe mehrere Stiegen zu beleuchten, auf 5 Jahre vom October 1824.
 - Schöber Jacob, auf Schüttgelb und Saftgrün; auf 5 Jahre vom December 1822, hat die Niederlage in der Spiegelgasse.
 - Schöll Fridrich, in Brünn, auf Verbesserung der Dampfs-Maschine; auf 5 Jahre vom September 1824.
 - Schöll Emanuel, in Lemberg, auf schnell trockene Farben, auf 5 Jahre von 1822; — ein zweytes auf eine neue Art Biegel, auf 5 Jahre vom Junius 1824.

- Hr. Schö n f e l d Ign. Ritter von, in der Wollzeile 779, auf einen verschlossenen Wagen und auf eine neue Kreissäge zum Holz, dann auf Verbesserung des Phorus, auf 5 Jahre vom August 1823; — ferner auf eine Maschine, Schiffe in Bewegung zu setzen, auf 5 Jahre vom Jänner 1824; — endlich auf eine neue Maschine, auf 5 Jahre vom Jänner 1824.
- Sch ö n s t ä d t Gottl., in der Rauchensteingasse 948, auf sein neu erfundenes optisches Rohr; auf 5 Jahre vom April 1820.
- Sch ö p f e r Anton, in der Dorotheer = Gasse 1112, auf Carlshader Mineral = Wasser; auf 2 Jahre vom August 1824.
- Sch r e i n e r Joseph, in der Stadt 895, auf Wiener Punsch, auf 5 Jahre vom Junius 1823; — ein zweytes auf Verfertigung des Weingeistes, auf 15 Jahre vom August 1824.
- Sch u l z Anton, in der unteren Breunerstraße 1125, für Klappen auf Blas = Instrumente; auf 2 Jahre vom Junius 1824.
- Sch u s t e r Gottfried Friedrich, auf den von ihm erfundenen selbstwirkenden Strumpfweberstuhl; auf 10 Jahre von 1818.
- Sch u s t e r Joh. Georg, auf ein neues Gewehr = Feuerzeug (Flintenschloß); — ein zweytes auf die Verbesserung der metallenen Schreibfedern, auf 5 Jahre vom December 1821.
- Sch w a r z Moriz, in der Annagasse 1001, aus Bierlager Branntwein zu erzeugen, auf 5 Jahre vom Jänner 1824; ein zweytes auf Lebkuchen und Meth, auf 5 Jahre vom März 1824.
- Sc o b l Joh., in Gräg, auf eine Zünd = Maschine; auf 1 Jahr vom Jänner 1824.
- See h o r s t Carl, auf dem Neubau in der Neustiftgasse 42, und Joh. Nothe, auf dem Schottenselde in der Fuhrmannsgasse 178, auf eine Methode der Sammlerzeugung; auf 5 Jahre vom April 1822.
- Se i d a n Joh., unter der protokollirten Firma, in der Leopoldstadt Praterstraße 514, auf gepresste Damast = Spalliere und Borduren von gefärbtem Papiere mit und ohne Goldverzierungen, auf 16 Jahre vom October 1820; — ein zweytes, dergleichen Verzierungen auf Messing und Kupfer zu pressen, auf 1 Jahr vom Junius 1823.
- S e i t t e r M. A., auf die Verfertigung eines Stoffes, Moure de Laine genannt; auf 5 Jahre von 1822.

- Hr. Selva Vincenz Jac. und Franz, auf der Fischerstiege 374 und 378, gekochte und destillirende Getränke in zinnernen Kesseln zu erzeugen, auf 10 Jahre vom Februar 1823; — ein zweytes auf eine neue Art von Billard, auf 3 Jahre vom Junius 1823; und auf Verbesserung desselben von 1824; — ein drittes auf eine neue Art, Bücher zu heften, auf 3 Jahre vom April 1824; — ein viertes auf elastische Sättel, auf 2 Jahre vom September 1824.
- Sendner Georg, in Schwachat, auf eine Maschine, das Getreide abzuschälen; auf 6 Jahre vom Junius 1824.
- Seregni Ambros, in Mailand, auf Erfindung eines Seidenstoffes und Verbesserung der Seidenhüte; beyde auf 5 Jahre vom April 1824.
- Seyfert Michael, zu Fünfhaus 95, auf Verbesserung des Copal-Lackes; auf 5 Jahre vom Jänner 1824.
- Siegl Joseph, in Olmütz, auf Verbesserung des chemischen Pulvers; auf 5 Jahre vom August 1823.
- Simon Johann, zu Clausenburg, auf Erfindung eines Zirkel-Instrumentes; auf 5 Jahre von 1823.
- Sironi Joseph, in Como, auf Verbesserung des Papiere; auf 5 Jahre vom May 1824.
- Sobezky Franz, in der Current-Gasse 408, auf eine Gattung von Metall-Schreibfedern; auf 2 Jahre vom Julius 1823.
- Sommerer Georg Adam, aus gemeinem Türkischen Leder Maroquin zu verfertigen; auf 6 Jahre von 1821.
- Sonnenthal Joseph Ferd. von, und Joh. Sandhas, in der Jägerzeile 13, auf eine immer fortwirkende Winde, auf 5 Jahre vom May 1822; — ein zweytes auf Hemmung und Compensations-Pendul für Uhren, auf 4 Jahre vom Jänner 1823.
- Sorger Franz, in Böhmen, auf Verbesserung der Fuchten; auf 6 Jahre von 1822.
- Sottli Michael, auf dem Neubau 158, zur Erzeugung glatter und fassonirter Stoffe auf gewöhnlichen Stühlen; auf 10 Jahre von 1822.
- Spamann Leonhard, Bürstenbinder, auf der Landstraße 3, auf eine Bohr- und Schneide-Maschine für Bürstenbinder; auf 10 Jahre von 1821.
- Spizbarth Andreas, auf seine Erfindung und damit ver-

- elnte Entdeckung einer Räderwerk-Trieb-, Preß-, Heb- und Zug-Maschine; auf 5 Jahre von 1821.
- Hr. Spörlin & Rahn, zu Gumpendorf im eigenen Hause 290, in Gemeinschaft mit Hrn. Georg Henig, zur Erzeugung von ökonomischen Dampf-Kochgeschirren; auf 5 Jahre von 1821.
- Spörlin & Rahn, auf Erfindung von Iris-Tapeten, auf 5 Jahre vom December 1822; — dann auf die Erfindung einer Vorrichtung zur Iris-Druckerey, auf 5 Jahre von 1823.
- Stark Math., zu Mariahilf 12, Männer-Graväten zu verfertigen; auf 2 Jahre vom August 1824.
- Stauffer Joh. Georg, in der Neuburger-Gasse 1111, auf Hohlflügel; auf 5 Jahre vom Junius 1824.
- Steigerische Steinkohlen-Gewerkschaft in Wiener-Neustadt, Steinkohlen zu veredeln; auf 5 Jahre vom May 1823; ein zweytes, Steinkohlen auf freyem Felde zuzubereiten; auf 5 Jahre vom September 1823.
- Hr. Steinhofser Ant., in Grätz, auf wasserdichten Lack zur Austrocknung der Wände; auf 5 Jahre vom Junius 1823.
- Stenzel Johann Franz, auf eine besondere Constructions-Art von Windmühlen; auf 5 Jahre von 1821.
- Stephanie Carl, auf eine Walzendruck-Maschine, auf 5 Jahre von 1822.
- Stibolt Heinrich Caspar, in Essee, auf die Erfindung, kleine Schiffe aufwärts zu treiben, auf 5 Jahre vom October 1823; — ein zweytes auf eine Dehlpresse, auf 5 Jahre vom August 1824.
- Stöger Jos., in der Jägerzeile 45; auf eine Perspectiv-Zeichnung vom Jänner 1824.
- Stopfel Joseph, Kutscher, auf eine Wagenschmiere; auf 5 Jahre vom Jänner 1824.
- Strauß Albert, in der Krebsgasse 510, auf eine chemische Waarenfärberey; auf 5 Jahre vom May 1824.
- Strauß Franz, auf der Windmühle in der Rothgasse 62, auf ein neues Essig-Ferment; auf 2 Jahre vom September 1823.
- St. Römer Edler von Riß-Enyitzke, Magister der Pharmacie und ausübender Chemiker, in der Stadt unter

- dre Hälle des Fränzens-Thores, auf Erzeugung der Chlor-Säuren in Verbindung mit Alkalien; auf 5 Jahre vom December 1822; — ein zweytes auf Entdeckung einer neuen Art Brot- und Semmelgattung, auf 5 Jahre vom Jänner 1824.
- Dr. Stumpp Joseph, auf der Melker Gasse 85, und Franz Sobezky, in der Current-Gasse 408, auf Verbesserung der Metall-Schreibfedern; auf 3 Jahre vom März 1823.
- Szabo Paul und Söhne, auf eine durch Dampf wirkende Wasserspritze; auf 5 Jahre von 1822.
- Szalásky Samuel, aus Comorn, auf Citronen-Punsch; auf 5 Jahre vom December 1823.
- Tache Fränz; in Edmo; auf Oefenbau; auf 3 Jahre vom Sept. 1824.
- Tanzwohl Ferd., in Grätz; auf eine neue Zuckergattung; auf 2 Jahre vom Junius 1824.
- Tedeſchi Anton, auf eine neue Entdeckung, aus Lederabfällen Pappe und lederartiges Papter zu verfertigen; von 1821.
- Teich Wilhelm, zu Mariahilf 132, auf eine Stick-Maschine; auf 5 Jahre von 1824.
- Thornton Johann von, zu Pottendorf im B. U. W. W., auf seine Baumwoll-Vorspinn-Maschine; — ein zweytes auf die Hülf-Maschine der Weberey zum Schlichten und Stärken der Kette, auf 10 Jahre von 1818.
- Touaillon Jos. Franz, auf dem Neubau 258, auf eine Goldwasch-Maschine, auf 5 Jahre von 1822; — ein zweytes, Damascener und verfeinerte Stahlwaaren zu bearbeiten, auf 3 Jahre vom Sept. 1823.
- Trenner Joseph, in Guttenbrunn, auf Weichselholzröhre; auf 5 Jahre vom May 1824.
- Trentſentsky Joseph, den Spiantur in allen Zweigen der Lithographie statt der Steine zu verwenden; auf 10 Jahre von 1821.
- Tumfort Johann, zu Margarethen 105, auf Atlasbänder mit eingearbeiteten Figuren; auf 5 Jahre von 1823.
- Turconi Cajetan, in Mailand, Schuhmacher, auf Ueberschuhe; auf 5 Jahre vom Sept. 1824.
- Turnowsky Joseph, in Böhmen, Tuch und Wolle zuzurichten; auf 10 Jahre vom August 1824.

- Hr. **Tuscanti** Ambros und Johann, auf eine Nagelschmid- und Schlag-Maschine; auf 5 Jahre von 1822.
- **Tuscanti** Basil., Ant., Joh. und Wenzel, in Prag, auf die Verbesserung der Decken- und Tücherfärbung; auf 5 Jahre von 1822.
- **Uffenheimer** Johann Gabriel, auf die Methode, Papier zu bleichen, auf 6 Jahre von 1818; — ein zweytes, Spielkarten mittelst Maschinen ganz gleich zu beschneiden, auf 5 Jahre vom Junius 1823; — ein drittes auf eine neue Strazzen-Schneid-Maschine; auf 5 Jahre vom May 1824.
- **Uffenheimer** Jonathan L., zur Erzeugung der concentrirten Gärbe- und Gallus-Substanz, auf 8 Jahre von 1821; — ein zweytes auf einen chemisch-technischen Sied- und Trocken-Apparat, auf 5 Jahre von 1821.
- **Ungermann** Franz, in Prag, auf Verbesserung des Kaffees; auf 5 Jahre vom Julius 1824.
- **Wallier** Joseph Maria, unter der protokolirten Firma, auf dem Heumarkte 427, zur Gießung und Härtung der Bleiplatten, auf 5 Jahre von 1821; — verfertigen auch Englische Retiraden; — ein zweytes Frauen-Corsetts und Brustgürtel, auf 5 Jahre von 1824.
- **Weit** Joseph, in der Johannes-Gasse 971, auf Heizung mit gewärmter Luft, auf 3 Jahre vom Aprill 1824.
- **Vigne** Claire la, auf der Wieden 54 im 1. Stocke, auf Verbesserung der Fischbeinhüte; auf 5 Jahre vom November 1822.
- **Willot** Johann, in der Leopoldstadt 60, auf eine Art Socken; auf 5 Jahre vom Junius 1824.
- **Wiotti** Anton, in Mailand, auf ein Reinigungswasser; auf 1 Jahr vom May 1824.
- **Wogtländer** Fridrich, auf der Wieden 170, auf die Verfertigung der periscopischen Gläser, auf 5 Jahre von 1820; — ein zweytes auf Doppel-Theater-Perspective, auf 5 Jahre vom August 1823.
- **Wagner** Johann, im Neu-Verchenfelde 145, auf Branntwein und Essig; auf 2 Jahre vom Junius 1824.
- **Wakerhagen** Carl, an der Wien nächst dem Theater 28, auf Wetterdächer, Wagen, Gärten u. dgl. wider Regen und

Sonnenhitze zu schützen, auf 5 Jahre vom Junius 1823; — ein zweytes auf die Erfindung einer chemischen Composition zum Zusammenfügen der Stiefel und Schuhe, auf 5 Jahre von 1823.

- Hr. Wakerling Caspar und Jacob, auf eine neue Methode, Watter-Twist zu erzeugen; auf 10 Jahre von 1821.
- Walliser Ign. und Fridrich Oberer, zu St. Ulrich 108, auf eine Maschine zum Zuschneiden der Handschuhe und zum Lulliren des Leders; auf 5 Jahre vom Jänner 1823.
 - Walz Mathias, in Prag, auf eine neue Gattung Männer- und Frauenhüte; auf 5 Jahre vom Julius 1823.
 - Wambacher Ignaz, zu Gumpendorf 211, auf Verbesserung der Mühlsühle; auf 5 Jahre vom März 1823.
 - Wappler Michael, in der Ballgasse 930, auf Radbüchsen; auf 5 Jahre vom Jänner 1824.
 - Warbollan Leonhard und Brudes, in Klagenfurt, auf Verbesserung bey Erzeugung von Bleyweiß; auf 10 Jahre vom Februar 1823.
 - Watts Johann, auf die neue Erfindung, Stereotyp-Platten ohne Anwendung eines Druckes mittelst des Abgusses in einer verlorren Form herzustellen; auf 5 Jahre von 1818.
 - Weißmann Franz, in der Jägerzeile 27, auf seine Erfindung, ohne Holzbedarf aus einem Erdstoffe Schwarzfarbe zu erzeugen; auf 5 Jahre vom April 1821.
 - Weinberger Adam, in der Judengasse 501, Fleisch und Geflügel einzupökeln; auf 5 Jahre vom Februar 1824.
 - Werner Basilius, auf dem Schottenfelde 14, auf einen Filtrirungs-Apparat; auf 2 Jahre von 1824.
 - Wibel Fridrich, auf dem Neubau 155, und Carl Wakerhagen, mittelst einer Maschine jede Gattung von Uhren zu verfertigen; auf 5 Jahre vom September 1823.
 - Wibral Mathias, in der Jägerzeile 535, eine neue Gattung von Kleiderknöpfen zu machen; auf 5 Jahre von 1822.
 - Wiedemann Joh. Gotth., zu Mariahilf 6, auf die Erfindung einer Hans-Maschine, auf 5 Jahre vom Jänner 1824.
 - Wilda Gebrüder Joseph und Gottfried, Inhaber einer k. k. priv. Knöpf- und Metallwaaren-Fabrik, auf der Landstraße 578; auf die Erfindung, auf Metall- und Metallwaaren, be-

sonders auf Knöpfen, die Iris-Farbe zu erzeugen; auf 5 Jahre vom November 1823.

- Hr. **Wilhelm Christoph**, auf dem Strohischen Grunde 12, auf Verbesserung der Nidiculs; auf 2 Jahre vom Junius 1824.
- **Winter Joseph**, im Schotten-Hofe 136, auf die Verbesserung der Wagenradbüchsen; auf 5 Jahre vom Julius 1823.
- **Winterhalter Stephan**, auf der Windmühle 25, auf eine neue Tabak-Schneid-Maschine; auf 5 Jahre von 1821.
- **Winternitz Jacob**, in Mähren, auf einen Branntwein-Apparat; auf 2 Jahre vom Februar 1824.
- **Wintgens Cornelius**, in Brünn, auf eine Lockerungs-Maschine für Schaf- und Baumwolle; auf 5 Jahre vom 15. November 1823.
- **Witthalm Jos. Benedict**, in Grätz, auf einen unverbrennlichen Firniß, auf 5 Jahre von 1822; — ein zweytes auf geruchlose Abtritte; auf 5 Jahre vom October 1823.
- **Wittel Christian**, in Prag, auf Verbesserung der Ziegel-erzeugung; auf 5 Jahre vom October 1823.
- **Wittmann Peter**, in Willach, auf Verbesserung der Maurerziegel; auf 3 Jahre vom May 1824.
- **Wuest Aloys**, auf der Windmühle 160, Stoffe zu zwirnen; auf 5 Jahre vom August 1824.
- **Wunsch Michael**, auf dem Neubau 198, auf ein neues Druckwerk und einen Windkessel, dann einen Stein- und Erdbohrer; auf 5 Jahre vom Julius 1823.
- **Würth Aloys**, in der Strauchgasse 245, auf Verbesserung der Silberwaaren; auf 5 Jahre vom Jänner 1824.
- **Zagitschel Franz**, in Tribau, Säcke ohne Naht zu machen; auf 5 Jahre von 1821.
- **Zenker Franz**, auf der Landstraße Rennweggasse, auf Koch- und Fleischtöpfe-Verbesserung; auf 5 Jahre vom März 1824.
- **Zich Joseph**, in Weitra, Kochsalz zur Glaserzeugung zu verwenden, auf 5 Jahre vom Junius 1822; — ein zweytes auf eine Methode, undurchsichtiges, schwarzes Glas zu erzeugen, auf 1 Jahr vom Julius 1823.
- **Ziegler Stephan**, zu Mariahilf 107, auf eine Deseins-Zug-Maschine; auf 5 Jahre vom Februar 1824.
- **Zittig Jacob**, in Schwadorf, auf Verbesserung der Baumwoll-Krag-Maschine; auf 5 Jahre vom May 1824.

- Hr. Böhner Joseph und Joachim Fechner, in Ofen, Maurer- und Stuccator-Gyps zu brennen; auf 5 Jahre von 1823.
- Zuckrigl Johann, zu Gumpendorf 61, auf eine concentrirte Kaffee-Maschine; auf 5 Jahre vom Junius 1823.
- Zusner Caspar, in Mähren, auf Verbesserung des Leders; auf 2 Jahre vom August 1824.
-

Handlungen mit Ungarischen und Oesterreichischen Weinen.

- Hr. David Franz Carl, unter der protokolirten Firma, hat sich von hier übersiedelt, aber die Firma nicht gelöscht.
- Hr. Ferrich Carolina von Ferrenhain, unter der protokolirten Firma Ferrich Ritter von Ferrenhain, sel. Witwe, welche auch per Procura Hr. Leopold Domazovich führt, unter den Tuchlauben 561.
- Hr. Lenkey Achaz von, in der Singerstraße (Liliengäßchen) 898 zu ebener Erde.
- Sturm Gebrüder Heinrich und Franz, verkaufen alle Gattungen inländischer Weine, in der Wollzeile 777.
- Trausmüller Joseph, unter den Tuchlauben und auch vom Wildbretmarke hinein, zum blauen Jgel 556.
-